

Projekte

Sanierung der denkmalgeschützten „ZÖLLNER VILLA“ mit regenerativen Energien

Preis

2010 - Verleihung des Preises "365 Orte im Land der Ideen" mit dem Prädikat: "Ausgewählter Ort 2010"

Kosten TGA: 500.000 €

Leistungszeitraum: 2008-2010

Leistungsphase: 1-8

Bauherr: Max-Zöllner Stiftung Weimar
Gutenbergstraße 29a
99423 Weimar

Kurzdarstellung

Die unter Denkmalschutz stehende Villa, welche früher als Wohngebäude genutzt wurde, ist zu einem repräsentativen Bürogebäude umgebaut worden. In den sanierten Altbau zogen der FITR Weimar & die Verwaltung der Zöllnerstiftung. Die Max Zöllner Stiftung hat es sich zum Ziel gesetzt, eine innovative, energieeffiziente und umweltschonende Beheizung der unter Denkmalschutz stehenden Zöllner Villa zu realisieren. Ziel der Planung war einen Teil der benötigten Energie aus dem Erdreich zu gewinnen. Auch die Bewässerung sollte auf umweltschonendem Weg erfolgen. Dies wurde erreicht, indem die gesamten WC's und Urinale mit Regenwasser versorgt werden und somit kostbares Trinkwasser eingespart wird. Im Fokus steht das bivalente Heizsystem unter dem Einsatz regenerativer Energien. Eine Besonderheit stellt das Geothermiefeld mit insgesamt 9 Tiefenbohrungen dar, in dem Innovationen unterschiedlicher Forschungs- und Entwicklungsprojekte des FITR Weimar angewendet werden. Für die Beheizung des Saales ist eine Wandheizung zum Einsatz gekommen.



Leistungen

Heizung, Sanitär, Elektro, Geothermie

Technische Daten

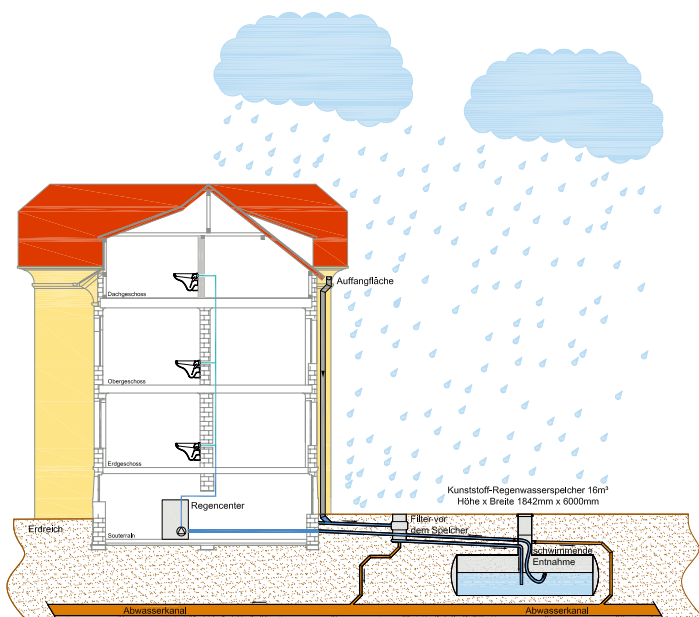
Hauptnutzfläche:	ca. 25.000 m ²
Heizlast:	1.845 MW
Hauptnutzfläche:	1.523m ²
Heizleistung:	103kW
Leistung Wärmepumpe:	40kW
Anzahl der Bohrungen:	9 Stück
Tiefe der Bohrungen:	je 75m, insgesamt 675m

IPH Klawonn.Selzer GmbH

Ingenieurbüro für Technische Gebäudeausrüstung

Friedrich-Ebert-Straße 38
99423 Weimar / Thüringen
Tel.: + 49 (0) 36 43/45 74 08 0
Fax: + 49 (0) 36 43/45 74 08 88
selzer@iphks.de
www.iphks.de

NL Frankfurt a. M.
Gerbermühlstraße 9
60594 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0) 69/13 873 331
selzer@iphks.de



Schema Regenbewässerung für die Nutzung der WC's und Urinale

